

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

Köln, 16. September 2026

PANDION AG: Portfolioüberprüfung führt zu Insolvenzanträgen bei zwei weiteren Projektgesellschaften

Die PANDION AG (ISIN Unternehmensanleihe: DE000A289YC5) teilt mit, dass im Zuge der fortlaufenden Überprüfung des Projektportfolios im Rahmen des laufenden Sanierungsprozesses für zwei weitere Projektgesellschaften der PANDION Gruppe Anträge auf Eröffnung von Insolvenzverfahren gestellt werden sollen.

Betroffen sind folgende Gesellschaften:

- PANDION Asperg GmbH & Co. KG
- PANDION OFFICEHOME Altenbergerstraße GmbH & Co. KG

Die Entscheidung zur Antragstellung basiert auf den aktuellen wirtschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen der jeweiligen Projektgesellschaften. Die Antragstellungen sollen kurzfristig bei den jeweils zuständigen Insolvenzgerichten erfolgen.

Das Unternehmen hatte bereits am 27. August 2026 darüber informiert, dass für weitere Projektgesellschaften der Gruppe Insolvenzanträge gestellt werden. Zugleich werden die verbleibenden Projekte und Gesellschaften weiterhin hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tragfähigkeit und ihrer weiteren Entwicklungsmöglichkeiten geprüft.

PANDION wird über weitere wesentliche Entwicklungen informieren.

PANDION AG

Reinhold Knodel, Vorstand
Im Mediapark 8, 50670 Köln
T. +49 221 71600-221
E-Mail: ir@pandion.de
Web: www.pandion.de